|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |
|  | **Antragsformular (Anlage 3)** | |  |
|  |  |  |  |
|  | **DE-UZ 224 - Ausgabe Juli 2022** | Dach- und Dichtungsbahnen |  |
|  |  |  |  |

**Angaben zum Unternehmen**

|  |  |
| --- | --- |
| Name des Unternehmens: |  |
| Vollständige Anschrift: |  |
|  |  |
|  |  |

**Kontaktperson**

|  |  |
| --- | --- |
| Name: |  |
| Funktion: |  |
| Telefonnummer: |  |
| E-Mail-Adresse: |  |

**Angaben zum Produkt**

|  |  |
| --- | --- |
| Handelsname des Produkts: |  |
| Funktion: |  |

**Erklärung des Herstellers  /Lieferanten  der verwendeten Vor- und Verlegeprodukte**

**Anforderungen an konstitutionelle Bestandteile (gemäß 3.2 der Vergabekriterien)**

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Hiermit bestätigen wir,**  dass das Produkt keine Stoffe mit folgenden Eigenschaften als konstitutionelle Bestandteile[[1]](#footnote-1) enthält:   1. Stoffe, die unter der Verordnung 1907/2006/EC (REACH-VO)    * als besonders besorgniserregend identifiziert und in die gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 erstellte Liste (sogenannte „Kandidatenliste“) aufgenommen wurden    * als persistent, bioakkumulierbar und toxische (PBT-) oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB-) identifiziert sind. 2. Stoffe, die gemäß der CLP-Verordnung in die folgenden Gefahrenkategorien eingestuft sind oder die Kriterien für eine solche Einstufung erfüllen vgl. Anhang A):    * karzinogen (krebserzeugend) der Kategorie Carc. 1A oder Carc. 1B;    * keimzellmutagen (erbgutverändernd) der Kategorie Muta. 1A oder Muta. 1B;    * reproduktionstoxisch (fortpflanzungsgefährdend) der Kategorie Repr. 1A oder Repr. 1B;    * akut toxisch (giftig) der Kategorie Acute Tox. 1 oder Acute Tox. 2;    * toxisch für spezifische Zielorgane der Kategorie STOT SE. 1, oder STOT RE. 1;    * gewässergefährdend der Kategorie Aquatic Chronic 1 oder    * die Ozonschicht schädigend der Kategorie Ozone 1. 3. Stoffe, die in der TRGS 905 eingestuft sind als:    * krebserzeugend (K1A, K1B)    * keimzellmutagen / erbgutverändernd (M1A, M1B)    * reproduktionstoxisch / fortpflanzungsgefährdend (RF1A, RF1B)    * reproduktionstoxisch / fruchtschädigend (RD1A, RD1B) |

Enthält das oben genannte Produkt Stoffe der oben ausgeschlossenen Gefahrenklassen und -kategorien, geben Sie bitte Stoffname, Kennzeichnung und Funktion an. Auf dieser Basis kann entschieden werden, ob es sich um konstitutionelle Bestandteile des Endproduktes handelt.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stoff | **CAS-Nr.** | **H-Sätze** | **Funktion** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

**Unzulässige Stoffe (gemäß 3.4 der Vergabekriterien)**

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Hiermit bestätigen wir,**   1. dass bei der Herstellung der Produkte keine halogenierten organischen Verbindungen eingesetzt werden. 2. dass keine Biozide gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012 eingesetzt werden. 3. dass keine Herbizide im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 als Wurzelschutzmittel eingesetzt werden. 4. dass keine Pigmente, die Bleiverbindungen enthalten, eingesetzt werden. 5. dass keine Produkte, die weichmachende Substanzen aus der Gruppe der Phthalate oder aus der Gruppe der Organophosphate enthalten, zugesetzt werden. 6. dass keine zinnorganischen Verbindungen verwendet werden. 7. dass keine Stoffe aus Altölen verwendet werden. |

Anmerkungen:

|  |
| --- |
|  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Ort:** |  |  |  |
|  |  |  |
| **Datum:** |  |  |
|  |  |  |

**Rechtsverbindliche Unterschrift / Firmenstempel**

**Anhang A**

Folgende Tabelle ordnet den genannten Gefahrenkategorien die entsprechenden Gefahrenhinweise (H-Sätze) gemäß CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zu.

Tabelle 1: Gefahrenkategorien, H-Sätze und zugeordnete Gefahrenhinweise

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gefahren- kategorie | H-Satz | Gefahrenhinweise |
| karzinogene (krebserzeugende) Stoffe | | |
| Carc. 1A | H350 | Kann Krebs erzeugen |
| Carc. 1B | H350 | Kann Krebs erzeugen |
| Carc. 1A, 1B | H350i | Kann beim Einatmen Krebs erzeugen |
| keimzellmutagene (erbgutverändernde) Stoffe | | |
| Muta. 1A | H340 | Kann genetische Defekte verursachen |
| Muta. 1B | H340 | Kann genetische Defekte verursachen |
| reproduktionstoxische (fortpflanzungsgefährdende) Stoffe | | |
| Repr. 1A, 1B | H360D | Kann das Kind im Mutterleib schädigen |
| Repr. 1A, 1B | H360F | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen |
| Repr. 1A, 1B | H360FD | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen  Kann das Kind im Mutterleib schädigen |
| Repr. 1A, 1B | H360Df | Kann das Kind im Mutterleib schädigen  Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen |
| Repr. 1A, 1B | H360Fd | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen  Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen |
| akut toxische Stoffe | | |
| Acute Tox. 1  Acute Tox. 2 | H300 | Lebensgefahr bei Verschlucken |
| Acute Tox. 1  Acute Tox. 2 | H310 | Lebensgefahr bei Hautkontakt |
| Acute Tox. 1  Acute Tox. 2 | H330 | Lebensgefahr bei Einatmen |
| Stoffe mit spezifischer Zielorgan-Toxizität | | |
| STOT SE. 1 | H370 | Schädigt die Organe |
| STOT RE. 1 | H372 | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition |
| umweltgefährdende Stoffe | | |
| Aquatic Chronic 1 | H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung |
| Ozone 1 | H420 | Schädigt die öffentliche Gesundheit und die Umwelt durch Ozonabbau in der äußeren Atmosphäre. |

1. Konstitutionelle Bestandteile sind Stoffe, die dem Produkt als solche oder als Bestandteil von Gemischen zugegeben werden, um bestimmte Produkteigenschaften zu erreichen oder zu beeinflussen sowie Stoffe, die als chemische Spaltprodukte zur Erzielung der Produkteigenschaften erforderlich sind. Auf ein Minimum reduzierte Restmonomere fallen beispielsweise nicht darunter. [↑](#footnote-ref-1)